

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

7. Jahrgang

06. September 2013

Nummer 36



80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf

Man hätte glauben können ein Großbrand sei ausgebrochen, als am vergangenen Wochenende 19 Feuerwehrfahrzeuge die Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf mit einem festlichen Umzug und bei voller Sirenenstärke eröffneten. Zehn Feuerwehren aus den benachbarten Gemeinden - die FF Oberlichtenau, FF Friedersdorf, FF Steina, FF Bretinig-Hauswalde, FF Großröhrsdorf, FF Lichtenberg, FF Wallroda, FF Leppersdorf, FF Pulsnitz und FF Ohorn - waren der Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf gefolgt und stellten ihre Einsatzfahrzeuge den Bewohnern Kleinröhrsdorfs und ihren Gästen vor.



Pferdehanddruckspritze der FF Kleinröhrsdorf, Baujahr 1886

Neben den bekannten Einsatzfahrzeugen waren vor allem die historischen Löschfahrzeuge, wie die Pferdehanddruckspritze aus dem Jahr 1886 der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf oder ein Feuerwehrfahrzeug aus dem Jahre 1936 der Feuerwehr Pulsnitz ein echter Hingucker.



Historisches Löschfahrzeug der FF Pulsnitz, Baujahr 1936

Anschließend lud der Gastgeber auf dem Festgelände zum Empfang der Wehren. Bürgermeisterin Kerstin Ternes gratulierte den Kameradinnen und Kameraden zum runden Jubiläum und dankte im Namen der Stadt Großröhrsdorf und ihren Bürgern für die bisher geleistete Arbeit. Auch Stadtteilwehrleiter Veit Zeise und Ortsvorsteherin Heidrun Helaß dankten den Kameradinnen und Kameraden in ihren Ansprachen.

Seit der Gründung am 17. August 1933 ist die Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf stetig gewachsen und garantiert nicht nur für den Ortsteil Kleinröhrsdorf die Sicherheit.

Im Jahre 2006 wurde sie Stadtteilfeuerwehr mit einer eigenständigen Wehrleitung innerhalb der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf und Mitglied im Feuerwehr-Ortsverband Rödertal/Pulsnitz.



Empfang der Wehren

„War früher die Brandbekämpfung die alleinige Aufgabe der Feuerwehr, so stehen die Feuerwehren heute vor vielfältigen Herausforderungen: neben Bränden kommen Einsätze bei Verkehrsunfällen, bei extremen Unwettern, bei der richtigen Behandlung von Gefahrgut und bei chemischen Bodenverschmutzungen hinzu. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden“, so Bürgermeisterin Kerstin Ternes. „Deshalb gilt mein Dank nicht nur Ihnen, sondern auch Ihren Familien, die mit viel Verständnis Ihre ehrenamtliche Arbeit begleiten.“ Und die waren - wie auch Bewohner Kleinröhrsdorfs und Gäste - zahlreich erschienen. Der Kindergarten Kleinröhrsdorf bedankte sich bei den Kameraden mit einem kleinen Programm.

Am Sonntag lauschten die kleinen Gäste gespannt dem Puppenspiel im Festzelt. „Wasser marsch!“ hieß es hingegen bei der Jugendfeuerwehr Kleinröhrsdorf - derzeit bestehend aus vier Mädchen und acht Jungen im Alter zwischen sechs und sechzehn Jahren -, die ihre Fähigkeiten bei einer kleinen Löschübung unter Beweis stellen mussten. Anschließend gab der Spielmansszug Kleinröhrsdorf ein Platzkonzert zum Besten. Gemeinsam mit Freunden und Familie ließen die Kameradinnen und Kameraden das Wochenende ausklingen.

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Großröhrsdorf im Zeitraum vom 12. September bis 1. Oktober

Montag und Donnerstag: 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag: 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ **035952.28260**

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

07.09. 8 - 11 Uhr Frau DM Jenatschek 03 59 52-4 83 47
 Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

07.09. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Wils 03 59 52-3 12 11
 08.09. 9 - 11 Uhr Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

07.09. Löwen-Apo. J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz 035955-72336
 08.09. Altstadt-Apo. Röderstraße 1, Radeberg 03528-447811
 09.09. R.-Koch-Apo. Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz 035955-45268
 10.09. Linden-Apo. Liegauer Str. 6, Langebrück 035201-70011
 11.09. Heide-Apo. Schillerstraße 95a, Radeberg 03528-442770
 12.09. Mohren-Apo. Hauptstr. 4, Radeberg 03528-445835
 13.09. Löwen-Apo. Badstraße 17, Radeberg 03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztätig

06.09. - 13.09. Herr DVM Gläßer, Weißig,
 Tel.: 0351/ 2680808 oder 0172/ 9717278

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. *Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!*

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Wahlbekanntmachung Großröhrsdorf

- Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. ¹⁾
- Die Stadt Großröhrsdorf ³⁾ ist in folgende 6 **allgemeine** Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirkes	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes	barrierefrei
001	Gaststätte „Niedergasthof“	Radeberger Straße 72, 01900 Großröhrsdorf	nein
002	Kinder- und Jugendhaus	Schulstraße 2, 01900 Großröhrsdorf	ja
003	Mensa im Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium	Melanchthonstraße 21, 01900 Großröhrsdorf	ja
004	Feuerwehrzentrum	Melanchthonstraße 6a, 01900 Großröhrsdorf	ja
005	Fa. Holthaus-Meditex	Bischofswerdaer Straße 101, 01900 Großröhrsdorf	nein
006	Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf	Großröhrsdorfer Straße 15, 01900 Großröhrsdorf	ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **19.08.2013 bis 01.09.2013** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 20, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
 Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
 Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
 Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
 Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Wahlbekanntmachung Großröhrsdorf

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in **einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Großröhrsdorf, den 27.08.2013




Ternes,
Bürgermeisterin

- ¹⁾ Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzusetzen.
²⁾ Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
³⁾ Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
⁴⁾ Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
⁵⁾ Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

Wahlbekanntmachung der Stadt Großröhrsdorf im Namen der Gemeinde Bretinig-Hauswalde

1. **Am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.**
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. ¹⁾
2. Die Gemeinde Bretinig-Hauswalde ³⁾ ist in folgende **3 allgemeine** Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Lage des Wahlraumes	barrierefrei
001	FFW-Schulungsraum im Gemeindeamt	Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	ja
002	Grundschule Bretinig-Hauswalde	Adolf-Zschiedrich-Straße 10a, 01900 Bretinig-Hauswalde	nein
003	ehem. Schule Hauswalde	Kronenbergstraße 4, 01900 Bretinig-Hauswalde	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **19.08.2013 bis 01.09.2013** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 20, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei

Wahlbekanntmachung der Stadt Großröhrsdorf im Namen der Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in **einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Großröhrsdorf, den 27.08.2013




Ternes,
Bürgermeisterin der
erfüllenden Gemeinde

- ¹⁾ Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeswahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzusetzen.
²⁾ Für Gemeinden, die nur einen Wahlbezirk bilden.
³⁾ Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind.
⁴⁾ Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.
⁵⁾ Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Einladung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am

Montag, dem 16.09.2013
19.00 Uhr im Gemeindezentrum
Großröhrsdorfer Str. 15

statt.

Tagesordnung: 1. Informationen und Anfragen der Ortschaftsräte
 2. Bürgeranfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Heidrun Helaß
 Ortsvorsteherin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Die nächste Sprechstunde der Ortsvorsteherin findet am **Montag, 16.09.2013 von 17.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Großröhrsdorfer Straße 15**, statt.

Helaß, Ortsvorsteherin

Seniorenarbeit

Seniorentreff - Zur freundlichen Erinnerung!

Die Teilnehmer unserer Busfahrt nach Burg in der Niederlausitz treffen sich am 12. September um 9.00 Uhr an der Kulturfabrik (Schulstr. 2). Der Unkostenbeitrag beträgt 49,50 Euro und wird im Laufe des Tages kassiert. Die Rückkehr ist gegen 18.00 Uhr geplant. Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns auf eine schöne Ausfahrt.

Die Organisatoren

Kirchliche Nachrichten

8. September - 15. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst

Bretinig: 09.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Rammenau: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Taufe

Herzliche Einladung

zum Frauentreff im Rödertal für Jung und Alt

zum Thema: „BÜCHER sind wie Freunde ...“

am 17. September 2013 um 19.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf.

Gestaltet von Frauen, der evangelischen Kirchgemeinden im Rödertal.

Bücher und Kalender können an diesem Abend am Büchertisch erworben werden!

Flohmarkt rund ums Kind

Im Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf (Kirchstraße 10)

Samstag: 21.9.13, 14:00 bis 16:00 Uhr

Weitere Info und Tischreservierung unter basar-grd@gmx.de

Pro Tisch entsteht eine Gebühr von 5 Euro (zugunsten der Renovierung unserer Stadtkirche).

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Helga Voigt	am 06.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Dorothea Herrmann	am 07.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Horst Haufe	am 07.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Christa Schölzel	am 09.09.	zum 83. Geburtstag
Frau Elfriede Hesse	am 10.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Elfriede Müller	am 12.09.	zum 89. Geburtstag
Frau Maria Grundmann	am 12.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Liane Koch	am 12.09.	zum 75. Geburtstag

*sowie den Eheleuten Hilde und Georg Anders
 am 11.09. zur Gnadenhochzeit*

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
 und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
 den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Lieselotte Altmann	am 08.09.	zum 81. Geburtstag
Herrn Dieter Tille	am 08.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Kurt Zuhl	am 10.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Sieglinde Schreiber	am 10.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Helene Senf	am 11.09.	zum 96. Geburtstag
Herrn Werner Zschieschang	am 11.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Dieter Schäfer	am 11.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Klaus Mager	am 11.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Heinrich Hantl	am 12.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Ulrike Gebler	am 12.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Brauer	am 13.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Herbert Bartsch	am 13.09.	zum 76. Geburtstag
Herrn Gerhard John	am 13.09.	zum 76. Geburtstag
Herrn Gerhard Schubert	am 13.09.	zum 74. Geburtstag
Herrn Siegfried Gerd Gäbler	am 13.09.	zum 72. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Horst Bank	am 08.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Anni Guhr	am 11.09.	zum 92. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
 und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
 den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Unsere Wanderung am 08. September führt uns nach Saupsdorf. Von dort wandern wir zum Kleinstein. In der Wachbergbaude werden wir Mittagessen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km. Gäste sind willkommen und melden sich bitte beim Wanderleiter Günter Nestler unter 48598 an.

F.G.

Vereine



Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde e.V.

„Schuppensch...-Pokal“

Auf zum „Schuppensch...-Pokal“ nach Hauswalde!

Dieser heiß begehrte „Schuppensch...-Pokal“ fand seinen Ursprung in einem Streitgespräch zwischen dem Jugendclub Hauswalde und „Hansi“ Sachse. Damals ging es darum, wer besser Fußball spielen könne. Daraufhin wurde zu einem kleinen Turnier auf dem Hauswalder Bolzplatz eingeladen. Mittlerweile gehört dieser Termin schon fest in den Kulturkalender der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

Am

Sonntag, den 8. September 2013

lädt der Jugendclub Hauswalde wieder zum Turnier ein. Dieses Jahr sind sechs Mannschaften gemeldet. Die Titelverteidiger, das „Komakommando“, wollen natürlich den Pokal nicht hergeben. Dagegen kämpfen die „Familie Sachse & Friends“, die „Alten Herren Bretnig-Hauswalde“, der „Jugendclub Hauswalde“, die „Bierfliegen“ und eine Überraschungsmannschaft in einem fairen Wettkampf. Anstoß ist gegen 13.00 Uhr.



In einer Pause werden auch die Kinder prämiert, deren Karten beim Luftballon-Wettfliegen zum OpenAir Hauswalde am weitesten geflogen sind. Eine schaffte es ja bekanntlich bis nach Tschechien. Wir laden deshalb auch alle Kinder ein, die am Sonntagnachmittag des OpenAir einen Luftballon haben fliegen lassen. Für Essen und Trinken sorgt in alt bewährter Weise der Jugendclub Hauswalde.

Ines Fichte, HFV Bretnig-Hauswalde



Verein Einigkeit e.V.

Familiensonntag 2013 am 15. September

Verrücktes Wetter hat schon manche Planung durcheinandergebracht. Davon können wohl gerade dieses Jahr, ob privat oder als Verein, viele ein Lied singen. Auch unsere Planung wurde zum Einigkeitstreffen durch einen Starkregen durcheinander gebracht. So musste das Vogelschießen ausfallen. Dies soll nun an unserem Familiensonntag nachgeholt werden.

Er findet am Sonntag, dem 15.09.2013 ab 12 Uhr auf dem Festplatz in Großröhrsdorf statt. Ab 12 Uhr gibt es Essen aus der Gulaschkanone und wer Lust hat, kann sich in die Liste der Schützen eintragen, um am Vogelschießen teilzunehmen. Und wer nicht, hat die Gelegenheit, den Schützen bei gutem Essen, einem frischgezapften Böhmisches Brauhaus Bier und einer leckeren grünen Bowle „Wiesentrunk“ bei der ganzen Sache zusehen.

Aber natürlich kommen auch unsere Kinder nicht zu kurz. Neben Kinderschminken, einer 5m langen Ausmalrolle, Unterhaltungen bei den Imkern und Anglern erwartet euch auch eine Hüpfburg. Und später könnt ihr mit euren Eltern zusammen Kaffee und Kuchen probieren.

Aufruf

An alle Hobby- und Kleingärtner! In eurem Garten wächst eine riesige Zucchini heran, hängt eine gewaltige Tomate am Strauch, die Gurke ist länger als 1m? Dann bringen Sie diese Früchte mit. Name dran und ausgestellt, ein Preis winkt dem Sieger. Oder noch verrückter, die Möhre sieht aus wie ein Backenzahn - oder noch seltsamer - mitbringen. Wir und alle Besucher sind neugierig.

Annahme: Sonntag, den 15.09.2013, ab 12 Uhr auf dem Festplatz in Großröhrsdorf. Preisverleihung ab 16 Uhr. Welches Kind ab 10 Jahre möchte an der Preisverleihung mitarbeiten, bitte vor Ort bei Frau Wirth melden. Also vormerken. Alle Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch, bei hoffentlich schönem Wetter.

Henry Honomichl

Vereine



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchengemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch,	11.09.	9.30 - 11.00	Krabbelgruppe und Eltern-Kind-Kreis (8 Monaten bis 3 Jahre)
Donnerstag,	12.09.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe (6-12 Monate)



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

3. Hochsprung Meeting

Die SG Großröhrsdorf Sektion Leichtathletik lädt alle Interessierten am **Sonntag, dem 15. September** auf den Jahnsportplatz zu unserem 3. Hochsprungmeeting ein.

Der Wettkampf beginnt um 11.00 Uhr mit den Kindern ab 8 bis 13 Jahren. Gegen 13 Uhr steigen dann die Jugendlichen und Erwachsenen ins Wettkampfgeschehen ein.

Jeder der möchte kann sich am Wettkampftag noch anmelden. Die Organisationsgebühr beträgt 2 Euro. **Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider abgesagt werden.**



Mensch für Mensch Rödertal e.V.

Bei Blutspendeaktionen helfen, auch ohne selbst zu spenden. Geht das? Na sicher geht das!

Nach einer Blutspende bekommen die Lebensretter einen reichhaltigen Imbiss und in diesem Bereich der Vorbereitung und Ausgabe benötigen wir 5x im Jahr für wenige Stunden ehrenamtlich Helferinnen und Helfer.

Der nächste Termin 2013 in Großröhrsdorf ist am 22.10.2013.

Einsatzzeiten sind von 12.30 Uhr bis 20.00 Uhr und können individuell abgestimmt werden.

Nur mit der Hilfe vieler ehrenamtlicher Helfer können wir die wichtige Blutspendeaktionen aufrecht erhalten. Interessenten melden sich bitte unter Tel.: (0178-5326976) oder email: mfm_roedertal@web.de

Weitere Informationen: www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Start in die Wettkampfsaison

Die SG startet diese Woche in die Wettkampfsaison. Den Auftakt machen die 2. und 3. Mannschaft mit den Pokalspielen. Großröhrsdorf 3 ist zu Hause gegen Gelenau 4 Außenseiter. Dafür geht die Zweite bei Bühlau 2 als Favorit an die Tische. Die erste Mannschaft hat zum Auftakt in der Bezirksklasse am Samstag ein Heimspiel (siehe unten). Daran schließt sich der Punktspielauftritt der 2. und 3. Mannschaft an. Das zweite SG-Team beginnt am 11.9. gegen Wallroda 1, das dritte am 12.9. bei Wallroda 2. Die Schüler starten am 18.9. gegen Laußnitz und die Jugend greift als letztes Team am 19.9. in Königswartha ins Geschehen ein. Mit den Kreismeisterschaften des Nachwuchses in Pulsnitz kommt es am 20./21.9. zum ersten Saisonhöhepunkt.

Die Erwartungen für die Punktspielsaison sind nicht sehr hoch. Das Aussteigen von Spitzenspieler Mike Kögler hat die erste Mannschaft geschwächt, so dass es in der Bezirksklasse wohl um den Klassenerhalt gehen wird. Mit Rönisch, P. Wirth, Röllig, Fraunheim und Rosenkranz stehen immerhin 5 routinierte Spieler bereit. Grohmann wird das erste Jahr im Bezirk spielen.

Die Probleme setzen sich nach unten fort. Die 2. Mannschaft muss auf Jarschke verzichten, der die Kelle an den Nagel gehängt hat. Dort findet nun eine regelrechte Verjüngungskur statt, mit Nowitzky, Kaiser, Remus und Ehrlich stehen 4 junge Spieler im Team, die aus dem eigenen Nachwuchs stammen. Da ist es gut, dass mit Angela Stanke und Thomas Lauke noch zwei Routiniers auflaufen. Auch für die Zweite ist der Klassenerhalt das Ziel.

Durch das Nachrücken mehrerer Spieler in die oberen Mannschaften sowie den Weggang von Ma. Wirth und Kolomiech wird die Dritte quasi neu gebildet, die Vierte dafür aufgelöst. Das schafft eine ausreichende Spielerdecke, die aus Mi. Wirth, Winkler, Jurkin, Berndt, Fritsche, H. Lauke, Seidel, Scholz, Gläßer, Reppe und Pfützner besteht. Eine mittlere Platzierung sollte drin sein.

Vorankündigung Bezirksklasse: SG Großröhrsdorf 1 – SV Burkau 1, Samstag, 7. September, 14.30 Uhr, Sporthalle Sauerbruch-Gymnasium.

P. Wirth

Vereine



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren Kreisoberliga	SC 1911 1. - DJK Sokol Ralbitz/Horka	2:2
Herren Kreisliga	SC 1911 2. - Hermsdorfer SV	2:1
A-Junioren Bezirksliga	SpG VfB Zittau - SC 1911	2:1
B-Junioren Pokalspiel	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen	1:2
C-Junioren Freund.	SC 1911 - Deutschbaselitz	2:0
Pokalspiel	FSV Budissa Bautzen 2. - SC 1911	0:4
D-Junioren Pokalspiel	FSV Budissa Bautzen - SC 1911	2:3
F-Junioren Kreisliga	SC 1911 1. - SC 1911 2.	4:0

Vorschau:

Freitag, 06.09.

18:30 Alt-Herren	SC 1911- Wesenitztal
18:30 Herren Ü50	Niederottendorf - SC 1911

Samstag, 07.09.

09:00 E-Junioren Kreisliga	SC 1911 2. - Arnsdorfer FV
09:00 F-Junioren Kreisliga	SC 1911 2. - Hermsdorfer SV
09:30 F-Junioren Kreisliga	SG Großnaundorf - SC 1911 1.
10:30 B-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - Radebeuler BC
10:30 D-Junioren Bezirksliga	FV Dresden 06 Laubegast - SC 1911

Sonntag, 08.09.

09:00 D-Junioren Kreisliga	SG Steinigtwolmsdorf - SC 1911 2.
10:30 C-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - SV Einheit Kamenz
10:30 A-Junioren Bezirksliga	Sebnitz/Neustadt/Langburkersdorf - SC 1911
13:00 E-Junioren Bezirksliga	SC 1911 1. - FSV Budissa Bautzen E2

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Wochenende

Alte Herren:	FSV Bretnig-Hauswalde - Skloluksus Lipova	2:4
	Tore: K.Köhler ; J. Hofmann	
Herren:	SG Großnaundorf 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 2.	5:1
	Tore: M. Kordese	
	SG Großnaundorf 1. - FSV Bretnig-Hauswalde 1.	3:0

Vorschau

Sonnabend, 07.09.	10:30 E-Junioren	FSV 2. - FSV 1.
Sonntag, 08.09.	14.00 Frauen	FSV - SV Grün-Weiß Hochkirch

Weitere Infos unter: www.fsv-bretnig-hauswalde.de

Fußball: DFB-Camp der D-Junioren von Bretnig-Hauswalde und Großröhrsdorf

Die DFB-Stiftung „Egidius Braun“ würdigt jedes Jahr 120 Vereine, deren Jugendarbeit im Fußballsport sich durch eine besondere Integrationswirkung und Qualität auszeichnet mit der Teilnahme an einer Fußball-Ferien-Freizeit. Bei der Auswahl der Vereine steht nicht die Erringung der Meisterschaften im Vordergrund, sondern ausschließlich die ganzheitliche Jugendarbeit. Die Inhalte der Ferienfreizeiten sind so angelegt, dass die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen über den Fußball hinaus mit altersgerechten und freudbetonten Erlebnissen konfrontiert werden.

Auch in diesem Jahr konnten vier Vereinsjugendabteilungen des sächsischen Fußballverbandes für ihre hervorragende Jugendarbeit mit der Teilnahme an einer solchen Freizeit ausgezeichnet werden. Der Jugendausschuss des FSV hat alle dafür eingegangenen Bewerbungen sorgfältig geprüft und in Abstimmung mit dem Fußballkreisverband die D-Junioren von Bretnig/Großröhrsdorf ausgewählt.

Gemeinsam mit den Trainern Tilo Anders und Markus Hempel reiste die Mannschaft in der ersten Ferienwoche ins vogtländische Limbach. Perfekt durchorganisierte Tage erwarteten die Kinder im Schullandheim „Am Schäferstein“. Zusammen mit drei weiteren Mannschaften erfolgte die Begrüßung durch das DFB-Organisatorenteam unter Leitung von Herrn Winter und Herrn Bock. Bei wunderbarem Sommerwetter wurde nicht nur Fußball gespielt, sondern auch viele Freizeitaktivitäten durchgeführt, wie zum Beispiel: Drachenbootfahren, Geländespiele, Talsperren-

Vereine

wanderung (Talsperre Pöhl) mit anschließender Dampferfahrt und eine Erlebnisfahrt zum Ochsenkopf im Fichtelgebirge mit Sommerrodelbahn. Nebenbei konnten die Kinder vor Ort Tischtennis, Basketball, Kegeln, Beachvolleyball und Hallenfußball spielen. Bei diesen Freizeitangeboten war Langeweile ein Fremdwort. Als besonderes Event fand am letzten Abend die Abschlussparty mit Disco statt.

Da auch eine Mädchenmannschaft dabei war, konnten sich die Jungen in ihren tänzerischen Künsten schon mal ausprobieren und zeigen. Jede Mannschaft erhielt die Aufgabe das Abendprogramm mit zu gestalten. Dort zeigte sich der mannschaftliche Zusammenhalt und „nicht nur auf dem Fußballplatz“. Als jüngste Mannschaft im Camp waren die Jungs die Hauptattraktion und bestätigten dies mit viel Witz und Spaß, sowie gelungenen Tanzeinlagen.



Die Mannschaft und Trainer bedanken sich herzlich bei der DFB-Stiftung und deren Organisatoren für eine tolle und gelungene Woche in Limbach. Weiterhin einen besonders herzlichen Dank an den FSV Bretnig-Hauswalde, speziell Herrn Vogt und Herrn Jäckel, für die spontane und unbürokratische Bereitstellung finanzieller Mittel und die Hilfe bei der Vorbereitung des Camps. Ebenso einen herzlichen Dank an die Gemeinde Bretnig-Hauswalde für die Bereitstellung des Gemeindefahrzeuges für die Hin- und Rückfahrt.

Weitere Bilder auf der Homepage des FSV Bretnig-Hauswalde www.fsv-bretnig-hauswalde.de

...auch Waisenkinder in Osteuropa freuen sich über ein Weihnachtspaket!

Wie in jedem Jahr startet ADRA Deutschland (Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe Deutschland e.V.) wieder eine Paketaktion, um hilfsbedürftigen Kindern eine Freude zu bereiten. Es ist für die Kinder meist die einzige Freude im Jahr, den Weihnachtspaket-Inhalt behalten zu dürfen.

Wieder sind Bürger gefragt, die ein Herz für solche Kinder haben. Hilfsbereite Bürger können einen Einheitskarton mit einem Begleitheft anfordern, in dem alle notwendigen Hinweise zur Teilnahme an der Aktion stehen. Die Pakete aus ganz Ostsachsen werden im Lager Steina auf Paletten gepackt, Anfang Dezember auf einen Sattelzug verladen und direkt – auch in diesem Jahr wieder – nach Serbien gebracht. ADRA Serbien verteilt die Pakete zum Weihnachtsfest an Waisenhäuser und Kinderheime, wo Kinder ohne Eltern leben müssen.

Im Frühjahr 2014 erscheint wie in jedem Jahr ein Berichtsheft und eine DVD, anhand der sich die Teilnehmer ein Bild machen können, welche Freude die Pakete ausgelöst haben.

Die Teilnehmerzahl im Rödertal hat sich im vergangenen Jahr erfreulicherweise auf 125 erhöht.

Interessenten melden sich bitte telefonisch. Sie bekommen Karton und Begleitheft ins Haus gebracht.

Allen Teilnehmern heute schon ein herzliches Dankeschön.

Ihren Anruf nimmt entgegen

Konrad Schäfer

Ungerstr. 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 28544

Vereine



HC Rödertal – die Rödertalbiene (HCR)

**Thomas Klein Teammanager
der Bundesligamannschaft des HCR**

Der Handballclub Rödertal stellt nach dem erfolgreichen Aufstieg in die 2. Bundesliga seine Weichen weiter in Richtung Zukunft und kann kurz vor dem Saisonstart am 07.09.2013 mit dem ersten Spiel in Dortmund einen weiteren wichtigen personellen Zugang im Bereich seines Bundesligateams vermelden.



Thomas Klein (Foto: Lutz Hentschel)

Thomas Klein wird ab sofort die Stelle des Teammanagers der Bundesligamannschaft ausfüllen und somit auch den bisherigen Mannschaftsleiter Thomas Schöne und dessen Aufgaben ersetzen und übernehmen, welcher aus beruflichen Gründen seine weitere Mitarbeit auf das Präsidium des HCR beschränken wird. Zugleich scheidet der bisherige Manager Thomas Birnstein aus dem Stab des Bundesligateams aus. Er konzentriert sich auf seine Aufgaben als 1. Vizepräsident des HCR und (gemeinsam mit Andreas Zschiedrich) als Geschäftsführer der Handballclub Rödertal GmbH. Klein, 34 Jahre und gebürtiger Leipziger, sollte den Fans der Rödertalbiene kein Unbekannter sein, schließlich wechselt er vom HC Leipzig ins Rödertal, wo er neben der Medienarbeit im Bundesligabereich auch die Position des Teammanagers des dortigen Juniorteams ausfüllte und in der letzten Saison in Liga 3 zweimal auf die Mannschaft des HCR traf.

„Wir sind froh, nach der Ausgliederung des Spielbetriebs der ersten Mannschaft in eine GmbH im Juni dieses Jahres nun mit dieser Personalie den nächsten Schritt in Richtung Zukunft gehen zu können. Thomas soll in erster Linie Cheftrainerin Egle Kalinauskaite und Co-Trainer Frank Lessau von sämtlichen organisatorischen Aufgaben befreien und ihnen damit nachhaltig den Rücken freihalten. Zudem wird er die Pressearbeit der Bundesliga übernehmen sowie sich um den Bereich der Personalakquise kümmern und so die Geschäftsführung der GmbH und das Präsidium der GmbH nachhaltig entlasten. Er verfügt aufgrund seiner bisherigen Tätigkeit beim HC Leipzig über jede Menge Erfahrung und wir freuen uns auf eine hervorragende Zusammenarbeit“, äußerte sich Präsident und Geschäftsführer Andreas Zschiedrich erfreut über den neuen Mann im Team des HCR.

„Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Trainerteam, Mannschaft und Geschäftsführung und sehe den Schritt, zum HCR zu kommen, als große Herausforderung an. Der Verein hat in seinem kurzen Bestehen eine eindrucksvolle Entwicklung genommen, welche wir nun alle zusammen weiter erfolgreich fortsetzen wollen. Im Team selbst, aber auch im Standort Großraum Dresden steckt jede Menge Potenzial, das es nun gemeinsam gilt weiter auszuschöpfen und so den HCR im Handball der Frauen langfristig als Bundesligist zu etablieren“, so Klein in einem ersten Statement zu seiner neuen Wirkungsstätte im Rödertal.

HCR mit erfolgreichem letztem Test gegen polnischen Erstligisten

Eine Woche vor dem Ligaauftakt in Dortmund absolvierte das Bundesligateam des HC Rödertal am vorigen Samstag einen letzten Härte-test beim polnischen Erstligisten KPR Jelenia Gora. Beim sechstplatzierten der letztjährigen polnischen „Superliga“ überzeugte die Mannschaft von Trainerin Egle Kalinauskaite über weite Strecken und konnte das in 3x30 Minuten ausgetragene Match vor knapp 50 Zuschauern in Jelenia Gora am Ende mit 56:54 (15:16 30., 32:36 60.) knapp für sich entscheiden. Bis auf Bettina Gabbert und Anja Stöhr standen der Rödertaler Trainerin am gestrigen Tag alle Spielerinnen wieder zur Verfügung, denn auch Kapitänin Evelina Kalasauskaite konnte nach 2-wöchiger Verletzungspause wieder ins Geschehen eingreifen. In ausgeglichenen ersten 30 Minuten sahen die Zuschauer ein Spiel auf Augenhöhe, wobei man auf Seiten der Biene nach einem 2:0 Traumstart durch eine Vielzahl an vergebenen Chancen in der Startphase einen möglichen höheren Vorsprung ver-spielte. Im weiteren Verlauf nutzte der HCR die letzte Testmöglichkeit vor dem Ligaalltag, um seine Neuzugänge weiter in das Team zu integrieren

Vereine

und das Feintuning in Angriff und Abwehr zu verbessern. Nach einem 4-Tore Rückstand nach 60 gespielten Minuten bewies der HCR im letzten Abschnitt noch einmal Moral und Kampfgeist und konnte so die Partie am Ende noch knapp für sich entscheiden.

„Insgesamt bin ich mit der Leistung und dem Spiel meines Teams heute sehr zufrieden! Wir haben gegen einen starken und athletischen Gegner in der Abwehr sehr kompakt gestanden und im Angriff zeigt sich, dass die im Training einstudierten Abläufe anfangen zu greifen. Der Sieg am Ende ist aber auch gut für die Moral der Mädels, die sich jetzt alle auf den Ligastart in einer Woche freuen,“ so Cheftrainerin Egle Kalinauskaite im Rückblick auf die erfolgreiche Testpartie.

Bevor die „Bienen“ jedoch am Samstag in Dortmund erstmals in das Abenteuer Bundesliga eingreifen können, steht noch eine intensive letzte Vorbereitungswoche auf dem Programm.

HC Rödertal gegen Jelenia Gora: Hubald, Rammer, Becker, Neustadt 1, Stiskall 5, Markeviciute 16/4, Havel, Benisch, Beckert 8, Kalasauskaite 5, Alesiunaite 7, Nepolsky 4, Müller 7/2, Förster 3

(HCR) Internet: <http://www.roedertalbiene.de>

Sonstiges



Großröhrsdorfer Schüler proben die Bundestagswahl

9 Tage vor der eigentlichen Bundestagswahl findet eine symbolische Wahl für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren statt.

Dazu werden bundesweit mehr als 1100 Wahllokale eingerichtet - eines davon in Großröhrsdorf auf dem Schulcampus des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium und der Oberschule Rödertal.

Am 13. September haben die Schülern und Schülerinnen in den größeren Pausen die Möglichkeit wählen zu gehen und sich in der demokratischen Welt der Erwachsenen auszuprobieren.

Eine bundesweite Auswertung erfolgt noch am Abend der U18 Wahl über die Website www.u18.org und nachfolgend auch im Rödertal-Anzeiger.

Wir suchen AB OKTOBER Verteiler/in für den „Rödertal-Anzeiger“

in Bretnig-Hauswalde

Verteilbereich - A.-Zschiedrich-Straße
- Karolinenhöhe
- Gemeindebusch

- Mindestalter: 14 Jahre

Interessenten melden sich bitte bei

m+k

Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf

Tel. 3 22 29



WERBUNG